

Jänner 2017

Amtliche Mitteilung
Zugestellt durch Post.at



Leopoldsdorfer-Landschlag

Gemeindenachrichten



ÜBERGABE VON LANDESAUSZEICHNUNGEN

Em.o.Univ.Prof. Dipl.-Ing. Dr.techn. Dr.h.c.mult. Heinz Brandl

Ehrenbürger in Leopoldsdorfer-Landschlag

Seite 2

Bürgermeisterbrief
Landesauszeichnungen
Budgetvoranschlag
AGM Dienststelle
Elternverein

Seite 2

Bundespräsidenten-Stichwahl

Seite 3

Bericht aus dem Gemeinderat

Seite 4-5

Infos vom Gemeindeamt

Seite 6

Altstoff-Entsorgung

Seite 7

Ehrungen

Seite 8

Termine



Liebe Leopoldschlägerinnen und Leopoldschläger!



Anfang Dezember hat Landeshauptmann Dr. Josef Pühringer an mehrere Persönlichkeiten, die mit Leopoldschlag in enger Verbindung stehen, **hohe Auszeichnungen des Landes Oberösterreich** verliehen. Ich darf Konsistorialrat Anton Stellnberger, Prof. Dr. Heinz Brandl, Kontrollinspektor Johann Gabriel (Polizeiinspektion Leopoldschlag) und Abteilungsinspektor Alois Kranzl (ebenfalls Polizeiinspektion Leopoldschlag) recht herzlich zu den verliehenen Auszeichnungen gratulieren.

Bei der Gemeinderatssitzung am 15. Dezember wurde der **Budgetvoranschlag** für das Jahr 2017 beschlossen. Durch eine gute wirtschaftliche Entwicklung rücken wir dem Budgetausgleich wieder sehr nahe und sehen einer positiven Finanzentwicklung unserer Gemeinde im Jahr 2017 entgegen.

Bei einem Gespräch mit Landespolizeidirektor Andreas Pils wurde mir zugesichert, dass die **AGM-Dienststelle in Leopoldschlag** auf jeden Fall aufrecht erhalten bleibt. Die Dienststelle soll im Jänner 2017 durch eine geplante Zuteilung sogar personell aufgewertet werden. Die Polizeidienststelle in Leopoldschlag ist eine wichtige Einrichtung für die Sicherheit unserer Bevölkerung.

Der **Elternverein Leopoldschlag** hat in seiner Versammlung mit Daniela Wurzinger eine neue Obfrau gewählt. Ich danke der scheidenden Obfrau

Martina Manzenreiter aus Hilttschen für die gute Arbeit, die sie für unsere Schüler geleistet hat.

Daniela wünsche ich viel Freude mit der neuen Aufgabe.

Ich danke allen, die sich im Jahr 2016 für die **Öffentlichkeit in Leopoldschlag** eingesetzt haben. Ein ganz besonderer Dank gilt den Vereinsobmännern/frauen. Ich erbitte auch für das nächste Jahr wieder euer Engagement und euren Einsatz, um eine positive Weiterentwicklung unserer schönen Heimatgemeinde sicherzustellen.

Ich wünsche allen ein erfolgreiches Jahr 2017.

Euer Bürgermeister
Hubert Koller

**Frohes neues
Jahr 2017**

Bundespräsidenten-Stichwahl (Wahlergebnis)

Wahlergebnis vom 4. Dezember 2016
(Vergleich: Daten von der Wahl am 22. Mai 2016 in Klammer)

Wahlberechtigte laut Wählerverzeichnis: 840 (852)
Ausgegebene Wahlkarten (vor dem Wahltag): 84 (118)

Gesamtsumme der abgegebenen Stimmen: 582 (572)
davon Wahlkartenwähler aus anderen Gemeinden: 3 (1)

Summe der ungültigen Stimmen: 47 (44)
Summe der gültigen Stimmen: 535 (528)

Ing. Norbert Hofer: 240 (274)
Dr. Alexander Van der Bellen: 295 (254)

Die Wahlbehörde und die Gemeindebediensteten bedanken sich bei allen Wählern für das Verständnis, dass erstmals auch eine Ausweiskontrolle vorzunehmen und zu protokollieren war. Diese Maßnahme beruhte auf einer Regelung des Bundesministerium für Inneres.





Kassenkredit 2017

Die Höhe des Kassenkredites für das Haushaltsjahr 2017 wurde auf € 432.000,- festgelegt. Der Kassenkredit wurde an die Raiffeisenbank Region Freistadt zu gleichbleibenden Konditionen vergeben.

Genehmigung von Finanzierungsplänen

Hochwasserschutzprojekt Maltsch –

Ausfinanzierung

Auf Grund einer Überprüfung des Projektes durch den Bund musste ein Förderbetrag in Höhe von € 6.700,- zurückbezahlt werden. Dieser Betrag wird vom Land Oberösterreich mit Bedarfszuweisungsmitteln gedeckt.

Freiwillige Feuerwehren –

Beschaffung von Einsatzkleidung

Die neue Feuerwehr-Dienstbekleidungsordnung sieht vor, dass Feuerwehren innerhalb der nächsten zehn Jahre mit neuen Einsatzanzügen ausgestattet werden. Das Land Oberösterreich fördert pro Jahr jede Feuerwehr für den Ankauf von drei Einsatzanzügen mit einem Betrag von € 600,-

Straßenbeleuchtung – Umrüstung auf LED-Technologie

Die Gemeinde Leopoldsdorf plant die Straßenbeleuchtung auf LED-Technologie umzurüsten und die bestehende Straßenbeleuchtung zu ergänzen (Siedlungsbereiche). Dafür wurden vom Land Oberösterreich Bedarfszuweisungsmittel in Höhe von € 27.000,- zugesagt.

Übertragung baubehördlicher Kompetenzen an die BH Freistadt

Die Gemeinde Leopoldsdorf beabsichtigt die baupolizeilichen Kompetenzen hinsichtlich jener baulicher Anlagen, für die auch eine gewerbebehördliche Betriebsanlagen-

genehmigung erforderlich ist, an die Bezirkshauptmannschaft Freistadt zu übertragen. Damit werden die bau- und gewerbebehördlichen Agenden nach dem One-Stop-Shop-Prinzip bei einer Behörde konzentriert. Die Marktgemeinde Leopoldsdorf hat den Antrag auf Aufnahme in die Oö. Bauübertragungsverordnung beschlossen.

Erlassung einer Feuerwehr-Gebührenordnung

Das Oö. Feuerwehrgesetz 2015 regelt, dass Gemeinden für hoheitliche Leistungen der Freiwilligen Feuerwehren, die kostensatzpflichtig sind, Kostensätze mit Bescheid vorschreiben kann. Für darüber hinausgehende Leistungen können die Feuerwehren die entstandenen Kosten dem Leistungsempfänger nach den Richtsätzen der Feuerwehr-Tarifordnung 2016 vorschreiben. Um eine einheitliche Verrechnung zu gewährleisten, wurden die Tarife in der Feuerwehr - Gebührenordnung aufeinander abgestimmt. Den genauen Wortlaut der Feuerwehr-Gebührenordnung finden Sie auf unserer Gemeindehomepage unter www.leopoldsdorf.at.

Novelle des Oö Pflichtschulorganisationsgesetzes

Entsprechend einem Vorschlag der Bezirkshauptmannschaft Freistadt wird das Gemeindegebiet Leopoldsdorf zum Pflichtschulsprenkel der Neuen Mittelschule Rainbach im Mühlkreis zugeteilt.

Flächenwidmungsplan-Änderung Nr. 2.22 „Sonnenweg – Einzelumwidmung 2016“

Der Gemeinderat der Marktgemeinde Leopoldsdorf hat die Änderung des Flächenwidmungsplanes genehmigt.

Errichtung und Betrieb einer E-Ladestation

Für die Errichtung und den Betrieb einer E-Ladestation wurden folgende Verträge abgeschlossen:

- Kaufvertrag über eine E-Ladestation zum Preis von € 9.700,- mit der Firma ENAMO Ökostrom GmbH, Linz und ein
- Betriebsführungsvertrag mit der Firma ENAMO Ökostrom GmbH, Linz mit einem monatlichen Pauschalentgelt von € 45,-.

Förderung des Katholischen Bildungswerks Leopoldsdorf

Der Gemeinderat hat eine einmalige Subvention in Höhe von € 200,- beschlossen.

Jugendtaxi

Änderung der Förderungskriterien

Auf Grund einer Änderung der Förderungskriterien des Landes Oberösterreich hat der Gemeinderat, geltend ab 01.01.2017 folgende Änderungen beschlossen:

- Anspruchsberechtigt sind Jugendliche von 14 bis 21 Jahren sowie Zivil- bzw. Präsenzdienler und Studierende bis 26 Jahre.
- Die Jugendlichen müssen einen Selbstbehalt von 1/3 der Kosten (somit € 1,- pro Gutschein) tragen.

Der weitere Ablauf bleibt unverändert.



Haushaltsvoranschlag 2017

Der Voranschlag im ordentlichen Haushalt weist einen Abgang in Höhe von € 18.700,00 aus.

Einnahmen: € 1.729.300,00
Ausgaben: € 1.748.000,00

Im außerordentlichen Haushalt stehen Einnahmen von € 134.400,00 Ausgaben in Höhe von € 134.400,00 entgegen.

Schulden:

Schuldenstand mit 01.01.2017

Darlehensaufnahme

Darlehenstilgung

Schuldenstand mit 31.12.2017

Beträge:

Euro 1.942.900,00

Euro 13.400,00

Euro 95.100,00

Euro 1.861.200,00

Haftungsübernahmen und

Bürgschaften:

Stand mit 01.01.2017

Abgang im Finanzjahr

Stand mit 31.12.2017

Euro 743.300,00

Euro 34.600,00

Euro 708.700,00

Volksbegehren "Gegen TTIP / CETA"

Text des Volksbegehrens:

Der Nationalrat möge ein Bundesverfassungsgesetz beschließen, das österreichischen Organen untersagt das Transatlantische Freihandelsabkommens mit der USA (TTIP), das Handelsabkommen mit Kanada (CETA) oder das pluralistische Dienstleistungsabkommen (TiSA) zu unterzeichnen, zu genehmigen oder abzuschließen.

Begründung:

Der volle Wortlaut der Begründung für die Forderung liegt am Markt-gemeindeamt Leopoldschlag auf und kann von jedermann eingesehen werden. Zudem ist der Text auf der Homepage der Marktgemeinde Leopoldschlag verlaublich (News – Volksbegehren).

Stimmberechtigte:

Eintragungsberechtigt sind alle Frauen und Männer, die die österreichische Staatsbürgerschaft besitzen, in einer Gemeinde des Bundesgebietes den Hauptwohnsitz haben (Stichtag: 19. Dezember 2016), mit Ablauf des letzten Tages des Eintragungszeitraumes (30. Jänner 2017) das 16. Lebensjahr vollendet haben und vom Wahlrecht nicht ausgeschlossen sind. Stimmberechtigte, die ihren Hauptwohnsitz nicht in dieser Gemeinde haben, benötigen zur Ausübung ihres Stimmrechtes eine Stimmkarte.

Eintragungszeitraum:

Montag, 23. Jänner 2017	von 8:00 bis 20:00 Uhr
Dienstag, 24. Jänner 2017	von 8:00 bis 20:00 Uhr
Mittwoch, 25. Jänner 2017	von 8:00 bis 16:00 Uhr
Donnerstag, 26. Jänner 2017	von 8:00 bis 16:00 Uhr
Freitag, 27. Jänner 2017	von 8:00 bis 16:00 Uhr
Samstag, 28. Jänner 2017	von 8:00 bis 10:00 Uhr
Sonntag, 29. Jänner 2017	von 8:00 bis 10:00 Uhr
Montag, 30. Jänner 2017	von 8:00 bis 16:00 Uhr

Unterstützungserklärung

Ich unterstütze hiermit den Antrag auf Einleitung des Verfahrens für ein V durch Bundesgesetz zu regelnde Angelegenheit:

ein Bundesverfassungsgesetz, **Gegen TTIP / CETA** österreichischen Organen untersagt.

Mutterberatungstermine

Rainbach i. Mühlkreis

jeden **zweiten** Dienstag im Monat
von **14.00 bis 16.00 Uhr**

"treffpunkt rundherum"

Schulstraße 2
Rainbach

Mutterberatungstermine 2017

in Windhaag bei Freistadt

Die Mutterberatung findet jeden **2. Dienstag im Monat**
in der Zeit von **08:30 bis 11:30 Uhr** statt.

10. Jänner 2017	11. Juli 2017
14. Februar 2017	08. August 2017
08. März 2017 - Mittwoch	12. September 2017
11. April 2017	10. Oktober 2017
09. Mai 2017	14. November 2017
13. Juni 2017	12. Dezember 2017



Verkehrsflächenbeitrag

Kosten im Zuge von Bauverfahren

Vielen Bauwerbern ist im Vorfeld nicht bewusst, dass mit einer Baubewilligung auch Aufschließungskosten verbunden sind.

Eine solche Infrastrukturgebühr ist der Verkehrsflächenbeitrag, der einen Beitrag zu den Straßenbaukosten darstellt.



Grundlage (Öö. Bauordnung)

Anlässlich der Erteilung einer Baubewilligung für den Neu-, Zu- oder Umbau von Gebäuden hat der Grundeigentümer einen Beitrag zu den Straßenbaukosten zu entrichten.

Der Verkehrsflächenbeitrag wird unter anderem auch vorgeschrieben bei:

- * landwirtschaftlichen Bauten
- * Gebäuden, die über ein fremdes Grundstück aufgeschlossen werden („Fahrtrecht“)
- * Zubauten (Nutzflächenvergrößerung)

Die Höhe errechnet sich aus der Multiplikation folgender Einheiten:

Einheitssatz (€ 72,--):

vom Land Oberösterreich festgesetzter Betrag (Straßenbaukosten)

Straßenbreite:

vom Land Oberösterreich fix mit 3,0 m festgesetzt

Quadratwurzel der Bauplatzgröße

Ermäßigungen (bis zu 60 %) bei

- * Kleinhausbauten (Wohnhäuser bis zu drei Wohnungen)
- * Landwirtschaftliche Bauten
- * Gebäuden, die nach wohnbauförderlichen Bestimmungen gefördert werden
- * Gebäude von Klein- und Mittelbetrieben

Ausnahmen bestehen für

- * Nebengebäude (bis 70 m² bebaute Fläche)
- * „kleinere“ Zu- bzw. Umbauten, durch die die Nutzfläche insgesamt um höchstens 100 m² vergrößert wird
- * Bauvorhaben im Hofbereich eines land- und forstwirtschaftlichen Betriebes, sofern die Aufschließung durch einen Güterweg erfolgt, zu deren Errichtung bereits ein entsprechender Beitrag geleistet wurde

Berechnungsbeispiel:

Einfamilienwohnhaus,
Bauplatzgröße 1.156 m²
 $72 * 3 * 34$ (Wurzel aus 1.156) =
€ 7.344,--
Ermäßigung (60 %) für
Kleinhausbauten: € 4.406,40
Verkehrsflächenbeitrag: € 2.937,60

Besteht die Straße zum Zeitpunkt des Baubeginns noch nicht, wird der Beitrag anlässlich der Errichtung der Verkehrsfläche vorgeschrieben.

Achtung: Der Verkehrsflächenbeitrag darf nicht mit dem Aufschließungsbeitrag (für unbebaute Grundstücke im Bauland) verwechselt werden.

Grenzpolizeiinspektion



Viel zu lesen war in den Medien in den letzten Wochen von einer bevorstehenden Umstrukturierung der Grenzpolizei im Mühlviertel und einer möglichen Schließung der bestehenden Grenzpolizeiposten.

Diese Meldungen haben natürlich auch in Leopoldschlag für Unruhe gesorgt, denn die Polizeidienststelle in Leopoldschlag ist eine wichtige Einrichtung für die Sicherheit unserer Bevölkerung.

Die B 310 ist schon jetzt die bedeutendste Transitroute nach Tschechien und mit dem Ausbau der S10 wird die Bedeutung noch zunehmen. Mit dem zunehmenden Transitverkehr ist auch eine Steigerung der Kriminalität zu befürchten, weshalb die Erhaltung der AGM Dienststelle Leopoldschlag im Sinne einer effektiven Kriminalitätsprävention unbedingt notwendig ist.

Der Landespolizeikommandant für Oberösterreich hat gegenüber Bürgermeister Hubert Koller eine bevorstehende Umstrukturierung der Grenzpolizei bestätigt. Er hat aber im selben Atemzug klargestellt, dass die Polizeidienststelle in Leopoldschlag nicht nur erhalten bleibt, sondern auch noch ausgebaut wird. Schon im Jänner 2017 werden zehn neu ausgebildete Polizisten in Leopoldschlag ihren Dienst antreten. Am Ende der Umstrukturierung sollen bis zu 45 Polizeibeamte in Leopoldschlag Dienst versehen. Damit wird Leopoldschlag eine zentrale Bedeutung für die Grenzüberwachung einnehmen.



Änderung bei der Müllabfuhr

Seit der Inbetriebnahme des ASZ Leopoldschlag haben die Haushalte/Betriebe in unserer Gemeinde die Wahlmöglichkeit, Hausabfälle bzw. haushaltsähnliche Gewerbeabfälle im 6-Wochenintervall ab Haus abholen zu lassen oder im ASZ abzugeben.

Im Laufe des vergangenen Jahres ist erfreulicherweise der Anteil der im ASZ abgegebenen Restabfälle immer größer geworden und es verbleiben nur mehr ca. 25 bis 30 Mülltonnen, die vom herkömmlichen Holsystem erfasst werden müssen.

Wie bereits angekündigt, wird – zur Steigerung der Kosteneffizienz - der Restmüll ab Februar 2017 von den Mitarbeitern des Gemeindebauhofs abgeholt.

Hinweis des ASZ-Personales

Es fällt auf, dass einzelne Personen den Müll nicht trennen. Es wird in Zukunft vermehrt darauf geachtet, dass nur getrennter Restmüll im ASZ abgegeben wird.

Die Mitarbeiter des ASZ sind verpflichtet für ungetrennten Müll € 0,25 pro Kilogramm einzuheben.

Das ASZ Personal würde sich auch eine bessere Trennung der gelben Säcke wünschen. Nach wie vor befinden sich viele Pet-Flaschen, Becher, Tetra Packs, aber auch Dosen in den Gelben Säcken. Eine bessere Trennung bedeutet bessere Erlöse die der gesamten Gemeindebevölkerung zu Gute kommen würden.

In diesem Sinne wünscht das
ASZ Personal
"Ein gutes neues Jahr!"

Dies hat für die einzelnen Haushalte lediglich geringe Änderungen zur Folge:

* beim Ankauf der Banderole wird ein „Abfallsack“ ausgefolgt, der von den Gemeindebürgern in die Mülltonne zu stülpen ist und in den der anfallende Restmüll geworfen wird.

Im Zuge der sechswöchigen Müllabfuhr wird der „Abfallsack“ von den Mitarbeitern des Bauhofes aus der Mülltonne entnommen und ins ASZ gebracht.

!!!! BITTE BEACHTEN!!!!

Um „Leerfahrten“ bestmöglich zu vermeiden, werden Sie ersucht dem Gemeindeamt Leopoldschlag (bis auf Widerruf) bekannt zu geben,

* ob die Mülltonnen/Müllsäcke zu jedem Abholtermin bereitgestellt werden.

Sollte die Bereitstellung nur vereinzelt gewünscht werden, so erfolgt die Abholung

* gegen Voranmeldung, die spätestens 1 Tag vor dem Abholtermin (12.00 Uhr) beim Gemeindeamt telefonisch oder per email eingelangt sein muss.

Es werden **nur Müllsäcke mit dem Aufdruck „Abfallentsorgung Markt-gemeinde Leopoldschlag“** abgeholt.

Eine Abholung der Mülltonnen erfolgt weiterhin **nur mit Banderole**.

Im Sinne einer funktionierenden und kostengünstigen Abfallwirtschaft wäre es jedenfalls wünschenswert, wenn sich die Anzahl der Mülltonnen weiter reduzieren würden.

Warum nicht auch den Abfallsack für den Restmüll auf der Fahrt zum ASZ mitnehmen?

Öffnungszeiten ASZ

Jeden Freitag, 13:30 - 17:00 Uhr
und
jeden zweiten und vierten
Samstag im Monat, 9:00 - 11:00 Uhr

ACHTUNG:

**Donnerstag, 5. Jänner 2017
geöffnet (13:30-17:00 Uhr)**

**Freitag, 6. Jänner 2017
geschlossen!!**



Müllabfuhrtermine

Freitag,	20. Jänner 2017
Freitag,	3. März 2017
Freitag,	14. April 2017
Freitag,	26. Mai 2017
Freitag,	7. Juli 2017
Freitag,	18. August 2017
Freitag,	29. September 2017
Freitag,	10. November 2017
Freitag,	22. Dezember 2017



Landesauszeichnungen wurden überreicht

Mit Ehrenzeichen des Landes Oberösterreich werden Personen ausgezeichnet, die sich durch ihr Wirken besondere Verdienste um das Ansehen des Landes Oberösterreich oder um das Wohl seiner Bevölkerung gemacht haben.

Anfang Dezember verlieh Landeshauptmann Dr. Josef Pühringer auch an mehrere Persönlichkeiten, die mit Leopoldschlag in enger Verbindung stehen, hohe Landesauszeichnungen.

Zu diesen besonderen Anlässen fanden

sich auch Bürgermeister Hubert Koller und Vizebürgermeister Herbert Rudlstorfer im Steinernen Saal des Linzer Landhauses ein.

Die Marktgemeinde Leopoldschlag darf zu diesen hohen Auszeichnungen recht herzlich gratulieren.



Das **SILBERNE EHRENZEICHEN DES LANDES OBERÖSTERREICH** wurde verliehen an:
Em.o.Univ.Prof. Dipl.-Ing. Dr.techn. Dr.h.c.mult.
Heinz Brandl
Ehrenbürger der Marktgemeinde Leopoldschlag



Das **SILBERNE VERDIENSTZEICHEN DES LANDES OBERÖSTERREICH** wurde verliehen an:
Kontrollinspektor Johann GABRIEL
Polizeiinspektion Leopoldschlag



Die **VERDIENSTMEDAILLE DES LANDES OBERÖSTERREICH** wurde verliehen an:
Abteilungsinspektor Alois KRANZL
Polizeiinspektion Leopoldschlag



Das **GOLDENE VERDIENSTZEICHEN DES LANDES OBERÖSTERREICH** durfte
Konsistorialrat Anton STELLNBERGER
Pfarrer in Rainbach, Pfarrprovisor in Leopoldschlag und Sandl und Pfarrmoderator in Grünbach sowie ehem.
Dechant des Dekanates Freistadt
in Empfang nehmen.



Wochentag	Datum	Beginn	Veranstaltung	Ort	Veranstalter
Freitag	06.01.	13:00	1. Leopoldschläger Fasslrauben-Rennen	Lias'n Berg	Radteam Leopoldschlag „Al Carbon“
Donnerstag	12.01.	14:00	Seniorentanz - Fasching	Gasthaus Pammer	Seniorenbund
Freitag	13.01.	19:30	Jahreshauptversammlung	Gasthaus Franzosenhof	Freiwillige Feuerwehr Dorf Leopoldschlag
Samstag	14.01.	20:00	Musik-Ball	Gasthaus Pammer	Musikverein Leopoldschlag
Donnerstag	19.01.	20:00	Vortrag: „In unseren Nahrungsmitteln (un)erwünscht“	Pfarrhof Leopoldschlag	Katholisches Bildungswerk Gesunde Gemeinde
Freitag	20.01.	20:00	Schulball	Gasthof Pammer	Landw. Fachschule Freistadt
Sonntag	22.01.	14:00	Jahreshauptversammlung	Gasthaus Franzosenhof	Freiwillige Feuerwehr Wullowitz
Donerstag	02.02.	19:00	Kochkurs: Junge Küche für pffifige Leute	Pfarrheim	Katholisches Bildungswerk
Samstag	04.02.	20:00	Pfarrball	Gasthaus Preinfalk	Pfarre Leopoldschlag
Freitag	10.02.	20:00	Jahreshauptversammlung	Gasthaus Preinfalk	Freiwillige Feuerwehr Markt Leopoldschlag

Veranstaltungskalender 2017

Ab 2017 wird der Veranstaltungskalender auf drei Teile aufgeteilt.

Damit können die im Laufe des Jahres vorkommenden Änderungen besser berücksichtigt werden.

Der **1. Teil „Fasching und Fastenzeit 2017“** liegt diesem Nachrichtenblatt bei.

Der zweite Teil „Frühjahr und Sommer 2017“ folgt mit April, der dritte Teil „Herbst und Advent 2017“ folgt im September.

Der erste Teil ist das Ergebnis der Veranstaltungskalender-Sitzung vom 17. November 2016.

Später eingelangte Termine wurden nicht berücksichtigt, werden aber laufend auf der Homepage der Marktgemeinde Leopoldschlag veröffentlicht.



141

"In Nahrungsmitteln (un)erwünscht!"

Vortrag

- * Nahrung: Risiko für unsere Gesundheit
- * Sind Inhaltsstoffe in unseren Nahrungsmitteln eine Gefahr?
- * Natürlich vorkommende Gifte
- * Lebensmittelzusatzstoffe bzw. E-Nummern

Donnerstag, 19. Jänner 2017

20.00 Uhr

Pfarrheim Leopoldschlag



"YOGA"

Start: Mittwoch, 18. Jänner 2017

von 18.30 bis 20.00 Uhr
Pfarrheim Leopoldschlag



Anmeldung: Margit Hölzl-Eilmsteiner

Tel.: 0650/26 11 762 (ab 17 Uhr)

Mail: c.bittner@bc2013.at

Aktuelle Nachrichten der Marktgemeinde Leopoldschlag; Medieninhaber, -herausgeber und -hersteller:
Marktgemeinde Leopoldschlag, Marktplatz 17, 4262 Leopoldschlag, Eigenvervielfältigung,
Fotos: Marktgemeinde Leopoldschlag. Für den Inhalt verantwortlich: Bürgermeister Hubert Koller, Tel.: 07949 82 55
E-Mail: gemeinde@leopoldschlag.ooe.gv.at, Internet: www.leopoldschlag.at